



Interpellation "Mehr Sicherheit Kreuzung Mooswiesstrasse/Buechenwaldstrasse"

Florian Kobler (SP) reichte am 30. Juni 2020 mit 23 Mitunterzeichnenden die Interpellation "Mehr Sicherheit Kreuzung Mooswiesstrasse/Buechenwaldstrasse" ein (siehe Beilage). Der Stadtrat beantwortet diese wie folgt:

Frage 1

Ist der Stadtrat bereit zielstrebig Massnahmen zu erarbeiten, damit sich die Verkehrssicherheit für die Velofahrerinnen an der Kreuzung Mooswiesstrasse/Buechenwaldstrasse entscheidend verbessert? Eine denkbare Möglichkeit wäre die Realisierung eines Verkehrskreisels.

Antwort des Stadtrates

Die Sichtverhältnisse bei der Kreuzung Mooswiesstrasse/Buechenwaldstrasse sind bei der Fahrbeziehung von der St. Gallerstrasse in die Buechenwaldstrasse ungenügend. Bei dieser problematischen Fahrbeziehung sind die Sichten auf der Kurveninnenseite durch Gebüsch auf der Parzelle Nr. 871 eingeschränkt. Damit die Situation kurzfristig verbessert werden kann, wurden mit der Grundeigentümerin Gespräche aufgenommen. Diese Gespräche sind noch im Gange und können hoffentlich im positiven Sinne abgeschlossen werden.

Um die Situation möglichst ganzheitlich zu verbessern, wurde ein Konzept im Bereich der Mooswies-, Negrelli- und Quellenhofstrasse erstellt. Das Konzept macht Aussagen, wie die verkehrliche Entwicklung in diesem Gebiet erfolgen soll und wie vor allem der Fuss- und Veloverkehr gefördert werden kann. Von den vorgeschlagenen Massnahmen kann der Raumbedarf der Strasseninfrastruktur abgeleitet werden. Das Konzept kann in mehreren Etappen ausgeführt werden und stellt ein mittel- bis langfristiges Zielbild (drei bis zehn Jahre) dar.

Das Konzept sieht folgende zentralen Massnahmen vor:

- a) Beidseitige Trottoirs entlang der gesamten Mooswiesstrasse.
- b) Eine Kernfahrbahn mit zwei Radstreifen auf der Mooswiesstrasse, Abschnitt St. Galler- bis Buechenwaldstrasse.
- c) Fahrbahnverschmälerung auf der Mooswiesstrasse, Abschnitt Buechenwald- bis Hirschenstrasse. So muss für die Trottoirerstellung nur wenig Land erworben werden, und die schmälere Fahrbahn führt zu einer geringeren Fahrgeschwindigkeit. Der Begegnungsfall Lastwagen/Lastwagen ist nach wie vor gewährleistet.
- d) Ein sicherer und attraktiver Übergang für den Fuss- und Veloverkehr auf der Mooswiesstrasse, Höhe Negrelliweg.
- e) Verschmälerung der Buechenwaldstrasse im Bereich der Kreuzung Mooswiesstrasse.
- f) Ein sicherer und attraktiver Übergang für den Fuss- und Veloverkehr auf der Mooswiesstrasse, Höhe Buechenwaldstrasse.
- g) Teilaufhebung der Parkplätze auf der Fahrbahn. Dies zu Gunsten der Verkehrssicherheit und für das Angebot für den Veloverkehr (Radstreifen).
- h) Trottoirüberfahrt Negrellistrasse, Höhe Quellenhofstrasse, für eine durchgängige Verbindung für den Fussverkehr zum Bahnhof.

Frage 2

Wie beurteilt der Stadtrat die Verkehrssicherheit der Fussgängerinnen an der Kreuzung Mooswiesstrasse/Buechenwaldstrasse? Die gefährliche Kreuzung wird oft benutzt, um via Buechenwaldstrasse (SBB Brücke) ins Naherholungsgebiet zu gelangen. Würde hier ein Fussgängerstreifen die Sicherheit erhöhen?

Antwort des Stadtrates

Die Verkehrssituation für die Fussgänger an der Kreuzung Mooswiesstrasse/Buechenwaldstrasse ist schlecht gelöst. Damit die schwierige Situation gelöst werden kann, ist eine Gesamtbetrachtung der Verkehrsträger notwendig. Mit dem ausgearbeiteten Konzept wurden die Lösungsansätze aufgezeigt. Wir erachten es nicht als sinnvoll einzelne Massnahmen herauszunehmen, da eine ganzheitliche Lösung notwendig ist, damit den Fussgängern auch ein weiterführendes Angebot z.B. mittels beidseitigem Trottoir zur Verfügung gestellt werden kann.

Stadtrat**Beilage**

Interpellation